

01. – 02. Dezember 2018

Arcona-Living Hotel, Nymphenburgerstr. 136, 80636 München



Dieser Wochenendkurs wendet sich an Absolventen der Basiskurse. Der Kurs vermittelt den Teilnehmern diagnostische und therapeutische Techniken zu häufigen Beschwerdebildern des Bewegungsapparates aus evidenzbasierter und ganzheitlicher Sicht – von Hands on bis zum Return-to-Activity.

Kursleitung:

Prof. Dr. Hauke Mommsen, Kiel
Dr. Gregor Pfaff, München

Teilnahmevoraussetzung:

Absolvierter GHBF-Basiskurs

Inhalte:

- Absteigende und aufsteigende Ursache-Folge-Ketten
- Neurale und metabolische Ursache-Folge-Ketten
- Funktionelle Segmentanatomie
- Verkettungssyndrome und Schutzmuskeln
- Haltungstörungen und myofasziale Muster
- Triggerpunkte und „Referred Pain“
- Muskelfunktionstest zur Diagnostik und Kontrolle der Therapie
- „Fast Track“ Behandlung nach GHBF-Konzept
- Patientenzentrierte Kommunikation und Edukation
- Selbstwirksamkeit



GANZHEITLICHE
THERAPIEKONZEPTE VON
FUSS BIS KOPF

SONDERKURSE
DER GHBF AKADEMIE

2018

SENSOMOTORIK

Refresherkurs: Sensomotorik und Haltungssteuerung

29. Juni – 01. Juli 2018

Golfresort Achental, Grassau (Chiemsee)



Dieser 3-Tageskurs wendet sich an Absolventen des Basiskurses, die mit mehr Zeit und in kleinen Gruppen den Stoff des Basiskurses wiederholen möchten. Der Kurs hat besonders viel praktische Übungszeit um die zeitnahe Umsetzung von Therapien in der niedergelassenen Praxis zu ermöglichen.

Kursleitung:

Dr. Gregor Pfaff, München

Teilnahmevoraussetzung:

Absolvierter GHBF-Basiskurs

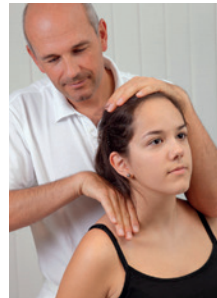
Inhalte:

- Praxiskonzept Haltungs- und Bewegungsdiagnostik
- biomechanische und neurologische Aspekte der Haltung
- Das sensomotorische System unter besonderer Berücksichtigung des Fußes und der Kopfsteuerung
- Fuß- und Gleichgewichtssteuerung
- Sensomotorische Koordinationstestung
- Einlagentherapie: Unterschiede & Indikationsspektrum, konventionelle versus sensomotorische Einlage
- Sensomotorische Einlagen: Wann welches Einlagenmodell?
- Vertiefung: Bedeutung des optischen und craniomandibulären Systems für orthopädische Beschwerdebilder
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Optikern und Zahnärzten
- u.v.m

Spezialkurs: HWS

15. – 16. September 2018

Arcona-Living Hotel, Nymphenburgerstr. 136, 80636 München



Dieser 2-Tageskurs unter der Leitung von externen Referenten widmet sich der praxisorientierten Therapie von Störungen der HWS mit manuellen Techniken.

Kursleitung:

Dr. Christoph Michlmayr
langjähriger Ausbilder der Österreichischen Gesellschaft für Manuelle Medizin

Teilnahmevoraussetzung:

offen für alle Ärzte

Inhalte:

- Funktionelle Betrachtung der Halswirbelsäule – Diagnostik und Therapie
- Anatomie (Palpationsanatomie, funktionelle Zusammenhänge) – gemeinsam mit dem Institut für Neuroanatomie der Ludwig-Maximilians Universität München (Leiter Univ.Prof.Dr. Ch. Schmitz)
- Funktionelle Diagnostik unter besonderer Berücksichtigung der manuellen Medizin, Muskelfunktion, Bewegungstereotypen nach Janda (Praxis!!)
- Manualmedizinisch, therapeutische Ansätze (Theorie und praktische Übungen, in der Praxis bewährte Techniken)
- Hilfsmittel wie z.B. Schanzkrawatte
- Einfache heilgymnastische Ansätze, die man dem Patienten an die Hand geben kann

